Datenschutzhinweise der Lotto-Toto GmbH Sachsen-Anhalt

Sehr geehrte Vertragspartner, sehr geehrte Kunden,

bei uns sind Ihre Daten sicher!

LOTTO Sachsen-Anhalt verarbeitet bestimmte personenbezogene Kundendaten. Dazu gehören zum Beispiel die Adresse, Telefonnummern, E-Mail-Adressen, Ansprechpartner und weitere Daten, die wir zur Bearbeitung von Aufträgen benötigen. Das Inkrafttreten der neuen EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) nehmen wir zum Anlass, Sie über unseren Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte zu informieren.

Zu diesem Zweck haben wir nachstehende Informationen für Sie zusammengestellt. Bitte geben Sie die folgenden Informationen auch an die aktuellen und künftigen vertretungsberechtigten Personen weiter.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Lotto-Toto GmbH Sachsen-Anhalt Stresemannstraße 18 39104 Magdeburg

Ansprechpartner: Nancy Wentzlaff (Datenschutzbeauftragte)

Telefon: 0391 5963 124

E-Mail: <u>datenschutz@sachsen-anhalt-lotto.de</u>

2. Für wen gilt dieser Datenschutzhinweis?

In diesem Datenschutzhinweis geht es um personenbezogene Daten von Dienstleistern und Lieferanten unseres Unternehmens, die natürliche Personen sind und allen anderen natürlichen Personen, die in Kontakt mit unserem Unternehmen stehen, z. B. Bevollmächtigte, Vertreter oder Mitarbeiter juristischer Personen.

3. Welche Quellen und Daten nutzen wir?

verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen Geschäftsanbahnungsphase und/ oder im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von Interessenten, Vertragspartnern und/oder unseren Kunden oder deren Vertretern/Bevollmächtigten oder Mitarbeitern erhalten. Das heißt, wir erheben Ihre personenbezogenen Daten insbesondere, wenn Sie mit uns in Kontakt treten, sich per E-Mail, Telefon an uns wenden oder im Rahmen bestehender Geschäftsbeziehungen. Darüber hinaus verarbeiten wir, wenn dies für unsere Dienstleistung notwendig ist, teilweise personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Schuldnerverzeichnisse, Handels- und Vereinsregister, Presse, Medien, Internet) gewonnen verarbeiten dürfen. zulässigerweise haben und Relevante personenbezogene Daten können sein:

Persönliche Identifikationsangaben, z. B. Vor- und Nachname, Titel, Position/Funktion, Geburtsdatum, private und dienstliche Anschrift, private und dienstliche Telefonnummer/Mobilnummer, private und dienstliche E-Mail-Adresse, Faxnummer; Auftrags- und Vertragsdaten, Daten aus der Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen, Kopien des Schriftverkehrs/Kommunikationsinhalte; sowie ggf.

Seite 1 von 3

weitere mit diesen Kategorien vergleichbare Daten.

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Wir verarbeiten die vorab genannten personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG neu):

- a) zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Artikel 6 Abs. 1 b) EU-DSGVO) Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt im Rahmen der Durchführung unserer Verträge mit Ihnen oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen. Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich in erster Linie nach dem mit Ihnen geschlossenen oder sich anbahnenden Vertragsverhältnis. Weitere Zwecke sind folgende: Beantwortung und Bearbeitung Ihrer Anfragen, Buchhaltung, Dokumentation und Verwaltung von Lieferantenbeziehungen, Beschwerdemanagement, Beendigung mit Ihnen geschlossener Vertragsverhältnisse.
- b) Aufgrund Ihrer Einwilligung (Artikel 6 Abs. 1 a) EU-DSGVO) Wenn Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der EU-Datenschutz-Grundverordnung, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.
- c) Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Artikel 6 Abs. 1 c) EU-DSGVO) Zudem unterliegt unser Unternehmen diversen rechtlichen Verpflichtungen, das heißt gesetzlichen Anforderungen (z.B. aus dem Geldwäschegesetz oder den Steuergesetzen). Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören unter anderem die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten, die Betrugs- und Geldwäscheprävention.

5. Wer erhält Zugriff auf Ihre Daten?

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten, zur Beantwortung Ihrer Anfragen und/oder zur Wahrung unserer berechtigten Interessen benötigen (z.B. Mitarbeiter aus den Bereichen Organisation und Verwaltung und Finanz- und Rechnungswesen).

Außerhalb unseres Unternehmens werden Ihre Daten nur weitergegeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten, Sie eingewilligt haben, dies zur Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten oder Ihrer Aufträge erforderlich ist, von uns beauftragte Auftragsverarbeiter gleichgerichtet die Einhaltung der Vorgaben der EU-Datenschutz-Grundverordnung/des Bundesdatenschutzgesetzes garantieren oder eine andere Rechtsgrundlage für die Weitergabe vorliegt. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z.B. sein: Öffentliche Stellen und Institutionen,

Version 10.0 Seite 2 von 3

Aufsichtsbehörden und -organe, Rechtsprechungs-/Strafverfolgungsbehörden, Steuerberater, Anwälte und Notare und Wirtschaftsprüfer bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung.

6. Werden Ihre Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Die von unserem Unternehmen genutzten Server befinden sich innerhalb der Europäischen Union. Eine Datenübermittlung in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR findet nicht statt.

7. Dauer der Datenspeicherung

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfristen von drei bis zu dreißig Jahren). Zudem speichern wir Ihre Daten, soweit wir zur Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen dazu verpflichtet sind: Zu nennen sind insbesondere das Handelsgesetzbuch, die Abgabenordnung, das Kreditwesengesetz, das Geldwäschegesetz und das Wertpapierhandelsgesetz. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen bis zu zehn Jahre.

8. Betroffenenrechte

Als von der Datenverarbeitung betroffene Person haben Sie das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 EU-DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 EU-DSGVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17 EU-DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch aus Artikel 21 EU-DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Artikel 20 EU-DSGVO. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 EU-DSGVO i. V. m § 19 BDSG (neu)).

Gesonderte Information zu Ihrem Widerrufs-/Widerspruchsrecht:

Eine uns erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit uns gegenüber widersprechen/widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der EU-Datenschutz-Grundverordnung, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

Lotto-Toto GmbH Sachsen-Anhalt Datenschutzbeauftragte: Nancy Wentzlaff Stresemannstraße 18 39104 Magdeburg

Telefon: 0391 5963 124

E-Mail: datenschutz@sachsen-anhalt-lotto.de

Version 10.0 Seite 3 von 3